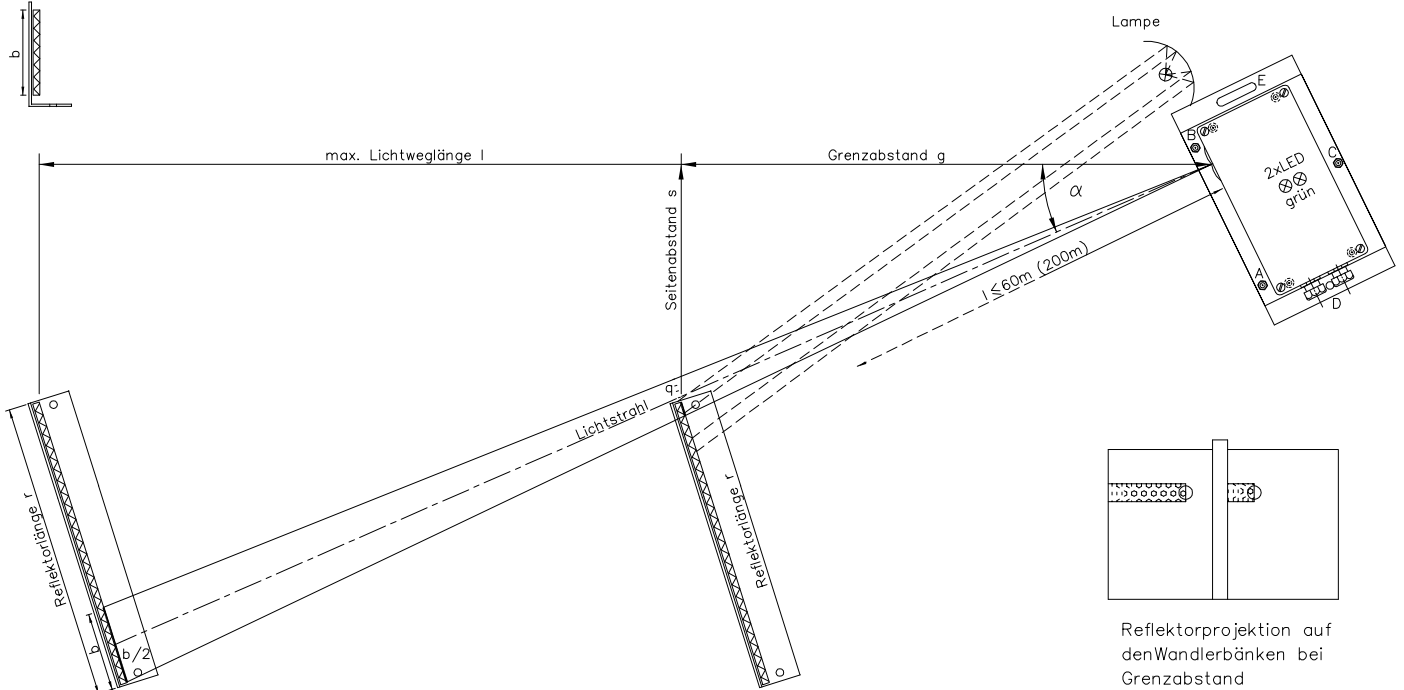


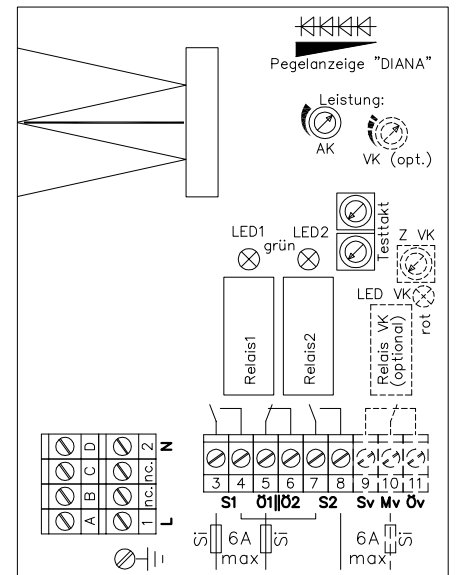
Anhang zur Betriebsanleitung PP1047/2-PV1047/2



Kurzanweisung:

Kranabstandssicherung und Reflektor nach den unter Punkt 5 der Betriebsanleitung ermittelten Bedingungen montieren. Reflektormitte und Gerätelinsen müssen auf einer horizontalen Linie liegen. Der unter Punkt 5 berechnete Seitenabstand s soll schon einigermaßen genau eingehalten werden. Danach fährt man die Kräne auf Grenzabstand auseinander. Mit der Lampe beleuchtet man gemäß Zeichnung das 'innere' Reflektorende. Bei abgeschraubtem Deckel justiert man das Gerät mittels der Langlochbefestigung D-E für die Horizontale und der Stellschraube C für die Vertikale so, dass die Reflektorprojektion wie in der Abbildung dargestellt auf der Wandelbank zu sehen ist.

Anschließend fährt man beide Kräne auf maximalen Abstand auseinander und justiert wie unter Punkt 6 der Betriebsanleitung beschrieben das Gerät optimal auf den Reflektor. Wenn nun die beiden Kräne wieder auf Grenzabstand zusammengefahren werden, kann man durch horizontales Verschieben des Reflektors (Langlöcher) ein genaues Abschalten im Grenzabstand erreichen. Anmerkung: Verschmutzung der Reflektoren oder der Optiken führen zu einer Vergrößerung des Grenzabstandes. Ebenso kann durch Verschmutzung oder Lufttrübung die maximale Reichweite eingeschränkt werden, was ebenso wie ein irgendwie gearteter Gerätefehler zum Abschalten der Kranfahrt führt. *D_ 5727 28.txt*



230/115VAC: KI.1=L, KI.2=N
230VAC: Br. B-C 115VAC: Br. A-C & B-D
24VDC: Sonderausführung, KI.1=+ KI.2=0V

Benutzte Relaiskontakte sind extern mit 6A max. abzusichern! Die Schließer S1 & S2 **müssen** in Reihe geschaltet werden, außer es wird ein die Sicherheit fortführendes externes Schaltgerät verwendet, welches zwei galv. getrennte Schließer benötigt! Die Öffner Ö1 & Ö2 dürfen außer in speziellen Testschaltungen nur für Meldeszwecke verwendet werden.

Montagebeispiel:

